

21. Dezember 2021  
307/2021

## **Neue städtische Quartiersmanagerin für Jürgenohl Kyra Börnemeier ist Ansprechpartnerin für die Bürgerschaft**

**Goslar.** Kyra Börnemeier vom Ibis Institut folgt auf Pavel Simchanka und ist ab sofort die neue städtische Quartiersmanagerin im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ in Jürgenohl.

Das Förderprogramm hat die Verbesserung der Lebensqualität innerhalb des Quartiers und eine nachhaltige Entwicklung des Stadtteils zum Ziel. Aufgabe der neuen Quartiersmanagerin ist, das soziale Miteinander in Jürgenohl zu stärken, indem sie Bürgerinnen und Bürger in Projekte einbindet und als Ansprechpartnerin für Wünsche und Ideen zur Verfügung steht.

Die aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im Sanierungsgebiet ist für die Erreichung der Sanierungsziele wichtig. Daher gibt es auch das Instrument des Verfügungsfonds, den die Stadt Goslar im Jahr 2019 eingerichtet hat. Bürgerinnen und Bürger können Zuschüsse für kleinteilige Aktionen und Projekte mit einem kurzen Umsetzungszeitraum beantragen, wie Mitmachaktionen zur Aufwertung des Quartiers, Kunst im öffentlichen Raum oder Veranstaltungen. Die künstlerische Umgestaltung des Durchgangs Danzigerstraße 53 wurde zum Beispiel anteilig durch den Verfügungsfonds finanziert.

Für weitere Informationen zum Verfügungsfonds sowie Anregungen zum Quartier steht Kyra Börnemeier vor Ort im Stadtteilbüro in der Danzigerstraße 53 jeden Mittwoch von 9-13 Uhr als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Zudem ist sie telefonisch unter der Rufnummer 015140393126 oder per E-Mail unter [kyra.boernemeier@ibis-institut.de](mailto:kyra.boernemeier@ibis-institut.de) zu erreichen.

Foto (Stadt Goslar): Kyra Börnemeier ist die neue städtische Quartiersmanagerin in Jürgenohl.